

27.11.2023

Schnelle Hilfe bei Post- und Paketärger

Neues Tool der Verbraucherzentralen unterstützt Betroffene

Briefe kommen nicht an, Pakete werden ungefragt in der Nachbarschaft abgegeben, der Nachsendeauftrag funktioniert nicht oder der Kundenservice ist nicht erreichbar: Über diese und viele weitere Probleme gibt es regelmäßig Beschwerden bei den Verbraucherzentralen. Ein neues Angebot hilft Betroffenen ab sofort schnell und unkompliziert weiter. Das Post-Ärger-Tool auf der Homepage der Verbraucherzentralen unterstützt bei Beschwerden rund um Briefe, Pakete oder die Serviceleistung der Zustelldienste.

Handlungsempfehlungen und Ansprechpartner

Mit dem interaktiven Tool können Verbraucher:innen rechtliche Informationen, Handlungsempfehlungen und den richtigen Ansprechpartner für ihr Problem finden. „Wir bekommen seit vielen Jahren sehr viele Beschwerden über die Serviceleistung der Post- und Paketdienste. Im Laufe der Zeit wurden es immer mehr. Ich freue mich deshalb, dass wir Betroffenen nun mit unserem Post-Ärger-Tool schnell und unkompliziert helfen können“, sagt Iwona Husemann, Juristin bei der Verbraucherzentrale NRW. Mit dem Post-Ärger-Tool haben Nutzer:innen die Möglichkeit, sich individuelle Schreiben erstellen zu lassen. Damit können sie sich direkt an das betreffende Unternehmen oder die Bundesnetzagentur wenden. „Wir hoffen dazu beitragen zu können, dass die Zustelldienstleister ihren Service künftig verbessern“, so Husemann.

Das neue Post-Ärger-Tool ist zu finden unter www.verbraucherzentrale.nrw/post-beschwerden.

Das Tool wurde in Zusammenarbeit der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen, Verbraucherzentrale Niedersachsen und der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz entwickelt.

Für weitere Informationen

Pressestelle Verbraucherzentrale NRW

Tel. (0211) 91380-1101

presse@verbraucherzentrale.nrw

Pressestelle

Verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen e.V.

Mintropstraße 27
40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 91380-1101

presse@verbraucherzentrale.nrw
www.verbraucherzentrale.nrw